

Beurteilung der Facharbeit im Leistungskurs Biologie (B₁)

des Kollegiaten

Thema:

Beurteilungskriterien	BE maximal	BE erreicht
1. Form	20	15
Schriftbild, Sauberkeit	4	4
Orthografie, Interpunktion	4	3
Überschriften, Untergliederung, Einhaltung der Empfehlungen zur äußeren Form	4	4
Zitiernormen	4	2
Literaturverzeichnis	4	2
2. Darbietung	40	28
Klarheit des Satzes, flüssige Form, Sprache, Wortschatz, Fachbegriffe	10	7
Anschaulichkeit, Einbau von Tabellen, Grafiken, Bildern o.ä., Fachmethoden	20	14
Gedankenführung, Argumentation, Unterscheidung zwischen Fakten und Meinungen	10	7
3. Inhalt	60	46
Erfassen und Ausschöpfen des Themas, sinnvolle Ein- und Abgrenzung	15	12
Zweckmäßigkeit und Reihenfolge der Gliederung	10	10
Auswahl des Materials, Selbstständigkeit im Auffinden und Bereitstellen des Materials	10	10
Auswertung der Literatur, Einbau von Zitaten, Argumentation mit referierten Ergebnissen	15	6
Urteile, Wertungen, Ergebnisse	10	8
Gesamtbewertung BE:	120	89
Punkte:		10
Note:		2–

Bemerkungen: s. nächste Seite

Haßfurt,

Kursleiter, StR

Beurteilung der Facharbeit im Leistungskurs Biologie (B₁)

des Kollegiaten

Thema:

Bemerkungen

Inhalt

Der Kollegiat hat sich intensiv mit dem praktischen Teil seines Themas auseinandergesetzt. Zum Anfertigen sind Geschick und Sorgfalt nötig, die hier unter Beweis gestellt werden konnten. Das Versuchsdesign wirkt durchdacht und überzeugend. Die Gliederung der Arbeit orientiert sich gekonnt an professionellen wissenschaftlichen Studien.

Die vorliegenden Ergebnisse sind aussagekräftig und werden auch in die bestehende Literatur eingeordnet. Zwei zentrale Aspekte werden jedoch in der Arbeit überhaupt nicht thematisiert: Was und wie. In nahezu jeder Arbeit über

Zumindest ein Hinweis auf entsprechende Quellen hätte angeführt werden müssen, um die Arbeit deutlich umfassender wirken zu lassen.

Nachdem in der Diskussion erörtert wird, dass die von den Erwartungen stark abweichenden Werte, die am 20.10. erhoben wurden, vermutlich auf einen methodischen Fehler zurückzuführen sind, hätten diese keinen Eingang in die statistische Auswertung finden (Abb. 5.5) dürfen.

Inhalt gesamt: 45/60 BE (gut)

Darbietung

Meiner Meinung nach stellt die Sprache das größte Problem bei dieser Arbeit dar. Inhaltlich ist das Thema zweifellos gut bearbeitet, allerdings liegen gelegentlich derart seltsame, komplizierte oder aber oberflächliche Satzkonstruktionen vor, dass der Sinn für einen Außenstehenden kaum zu erschließen ist und manchmal auch falsche Aussagen entstehen. Beispiele dafür finden sich auf S. 8, S. 9 (3x), S. 10, S. 12, S. 15.

Die Abbildungen veranschaulichen die erhaltenen Werte gut, allerdings sind sie nicht losgelöst vom Text verständlich. Hierzu hätte die Abbildungsbeschriftung etwas ausführlicher ausfallen müssen. Durch kleine Veränderungen am Layout hätten die Abbildungen noch an Überzeugungskraft gewinnen können (nur eine Schriftart, gleiches Datumsformat, gleicher Rahmen). Die Nummerierung der Abbildungen richtet sich nach dem Kapitel, in dem sie auftauchen. Allerdings müssten dann mehrere Abbildungen im gleichen Kapitel mit den Buchstaben a), b), c), usw. voneinander unterschieden werden.

Darbietung gesamt: 28/40 BE (befriedigend)

Form

Die 19 Seiten umfassende Arbeit vermittelt einen sehr sauberen Gesamteindruck, die Qualität des Drucks ist einwandfrei. Lediglich die Grobkörnigkeit der Abbildungen 5.4 – 5.6 fügt sich nicht ganz harmonisch ins Gesamtbild. Die Empfehlungen zur äußeren Form werden voll erfüllt, die unterschiedlich formatierten Überschriften verdeutlichen sehr gut die Hierarchie der Gliederungspunkte.

Bei der Rechtschreibung und Interpunktion lassen sich nur wenig ins Gewicht fallende Fehler ausmachen.

Deutlichere Abstriche müssen bei der Zitierweise gemacht werden. Es werden keine üblichen Normen eingehalten und auch nicht zitierfähige (Wikipedia), bzw. unsichere (ist von einer Privatperson ins Netz gestellt) Quellen angeführt.

Auch im Literatur- und Quellenverzeichnis werden nicht die üblichen Schreibweisen verwendet, außerdem fehlen bei den Internetquellen sowohl die Abrufdaten als auch die Autoren, bzw. Herausgeber.

Form gesamt: 15/20 BE (gut)